

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

30.7.1854 (No. 206)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 206.

Sonntag den 30. Juli

1854.

Walsch Verkauf.

Unterzeichneter verkauft den 3. August d. J., Mittags 2 Uhr, gegen Baarzahlung: 1 Kommod, 1 Kanapee, 2 Kleiderkästen, 3 Bettstätten, Tische, eisernen Herd mit Häfen, mehrere Kübel und sonstigen Hausrath.

Walsch, den 28. Juli 1854.

Schilling, pr. A.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 5 ist im obern Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 25 ist der zweite Stock mit 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Akademiestraße Nr. 32 ist im Seitengebäude ein freundliches Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13.

Herrenstraße (kleine) Nr. 5 ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, nebst übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Hirschstraße Nr. 6 sind zwei Logis im Hinterhaus, das eine im zweiten, das andere im untern Stock, bestehend jedes in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und allen sonstigen Erfordernissen, zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 8 sind zwei unmöblirte Zimmer an eine ledige Person sogleich zu vermieten.

Karlstraße Nr. 41 ist ein geräumiges Mansardenzimmer mit Holzstall auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

Kronenstraße Nr. 15 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Speicher, nebst Holzplatz, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

Kronenstraße (neue) Nr. 29 ist ein Mansardenlogis, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 30 ist eine freundliche Wohnung von 2 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speicher und allen Erfordernissen auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Langestraße Nr. 41, im Hintergebäude, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller,

Holzstall und Antheil am Waschhaus auf den 23. Oktober, ferner im zweiten Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und denselben Zugehörden sogleich oder später wegen Wegzug von hier zu vermieten. Näheres in der letztern Wohnung selbst zu erfragen.

Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße, ist das ehemalige Wirthslokal, das auch zu geräumigem Laden hergerichtet werden kann, mit Wohnung sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 28.

Langestraße Nr. 161 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den 23. Oktober, sowie ein großer Keller mit 16 Fuder weingrünen Fässern, sogleich zu vermieten.

Neuthorstraße ist im zweiten Stock in den Hof gehend ein freundliches Logis von 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus u. s. w. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zähringerstraße Nr. 108 parterre. — Auch wird daselbst ein guter Kochofen zu kaufen gesucht.

Ritterstraße, dem Justizministerium gegenüber, sind zwei möblirte Zimmer im untern Stock sogleich beziehbar, zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Model.

Steinstraße Nr. 13 ist im zweiten Stock ein kleines möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 10 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Auskunft darüber bei Registrator Rheinboldt, Amalienstraße Nr. 17.

Waldhornstraße Nr. 12 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 29 sind zwei Logis, das eine im zweiten Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., das andere im dritten Stock mit 3 Zimmern und Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße Nr. 27, im Laden.

Waldstraße (alte) Nr. 3, nahe beim Theater, ist ein freundliches Logis im Hintergebäude mit zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock.

Waldstraße Nr. 19 ist im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

Hamerer by.

H. Haas jun.

Schelhaar by.

Model

Berblinger by.

2 - 3 mal by.

Beligmann Marc

2 mal - Mithow

Schauer by.

Lueder by.

Koffmann by.

Ritzinger by.

Schaer by.

Podmann by.

Glockler by.

Hugel 2 mal

Meier by.

Buehler by.

Sautter by.

Hüb by.

Wipfler, Spingler
Kramerer bay.
Koefle bay.
bay. qual
Simon Spingler
Vies bay.
qual
Simon Spingler
Neck bay.
bay.
Stitz bay.
Eberhard bay.
Berckmueller bay.
Bregener
Schiermeister

Waldstraße Nr. 47 ist ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzremise u. s. gleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße Nr. 53, Eck am Ludwigplatz, ist im obern Stock eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, 2 Speisekammern, Küche u. auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße Nr. 61, im untern Stock, ist auf den 23. Oktober ein Logis zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und allen sonstigen Erfordernissen. Näheres im Hause selbst.

Bähringerstraße Nr. 43 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, nebst den sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten, und kann jeden Tag von 12 bis 3 Uhr eingesehen werden.

Zirkel (äußerer) Nr. 3 sind zwei möblierte Zimmer billig zu vermieten; auch werden noch einige Kostherren aufgenommen. Näheres ist im dritten Stock zu erfragen.

Zirkel (innerer) Nr. 19 ist eine ganz neu hergestellte Wohnung parterre, bestehend in vier Zimmern, einer Speisekammer, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, sogleich zu vermieten, und das Nähere bei Kaufmann Ed. Kölle zu erfragen.

Ein schönes Logis von 3 Zimmern, jedes mit 2 Fenstern und den sonstigen Bequemlichkeiten, in der Nähe des polytechnischen Instituts, ist auf den 23. Oktober billigt zu vermieten. Das Nähere Lindenstraße Nr. 8.

Im Gasthaus zur Rose ist der zweite Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, einem Salon mit Balkon, 2 Dachkammern und sonst allem Zugehör; auch kann auf Verlangen Stallung dazu gegeben werden.

Wohnung zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 46 ist der zweite Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, einer Küche, 1 oder 2 Mansardenzimmern, Schwarzwasserkammer, gemeinschaftlichem Trockenspeicher, einem großen Keller, Holzstall u. s., auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, ohnweit vom Karlsruhtor, kann auf den 1. September bezogen werden. Zu erfragen Langestraße Nr. 140 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 30, im mittlern Stock, sind 2 schöne Zimmer ohne Möbel auf den 23. Oktober oder 1. November zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Kammer dazu gegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des botanischen Gartens ist auf den 1. August oder 1. September ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 3 im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 6 sind im dritten Stock zwei schöne möblierte Zimmer auf den 1. August billig zu vergeben.

Wohnungsge such.

Eine stille Familie sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern. Adressen wollen mit Angabe des Preises abgegeben werden: Kronenstraße Nr. 50

Wittmer bay.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gerne mit Kindern umgeht und bestens empfohlen wird, wünscht wegen Wegzug ihrer Herrschaft sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 71.

Möglich, zugewinn bay.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, auch sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht und seit mehreren Jahren bei ihrer jetzigen Herrschaft ist, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 10 im Hintergebäude im zweiten Stock.

Simon bay.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das nähen und kochen kann, auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Querstraße Nr. 1.

Eharte bay.

Kapitalgesuche.

Mehrere Kapitalien, in größeren und kleineren Summen, werden gegen gute doppelte Sicherheit und darüber, auf liegende Güter, aufzunehmen gesucht, und es liegen die betreffenden gerichtlichen Exationen zur Einsicht bereit bei dem öffentlichen Geschäftsbureau von

B. Ulrich,
Langestraße Nr. 50.

Gesuch.

Ein Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei einer Herrschaft gedient hat, schön waschen, nähen, bügeln und putzen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres ist innerhalb 14 Tagen in der Karlsstraße Nr. 7 im untern Stock zu erfragen.

Crowl bay.

Verlorenes. Am 27. d. M., Morgens vor 6 Uhr, ging vom Grünhof bis in die Eisenbahnbetriebswerkstätte eine silberne Taschenuhr verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Bähringerstraße Nr. 29 gegen gute Belohnung abzugeben.

Effinger bay.

Kartoffelverkauf.

Stephanienstraße Nr. 100 sind gelbe und rothe frühe Kartoffeln zu verkaufen.

Helmle bay.

N. B. Nr. 1080. **Verkauf.** Ein gut erhaltener Flügel steht billigen Preises zum Verkauf bereit. Wo? sagt das Commissionsbureau von J. Scharpf, Waldstraße Nr. 36.

bay.

Verkauf und Kauf.

Ein elegantes Kinder-Chaischen, eine Kinderwiege, ein dreithüriger auseinanderzulegender Stall und zwei Kanariennecken werden verkauft und ein Büchergestell gekauft: Akademiestraße Nr. 23.

Lindk. in der Friedrichs

Ritzhaupt
bzg.

Ein Ausziehtisch für circa 12 Personen und ein gut erhaltener Ed. metterlingskasten wird zu kaufen gesucht: Kreuzstraße Nr. 6.

Hinzelmann
bzg.

Kaufgesuch. Es wird eine noch gut erhaltene Hausschüre, 7' 5" hoch und 3' breit, zu kaufen gesucht. Von wem? erfährt man Ruppurrerthorstraße Nr. 6.

Hugo
bzg.

Unterricht in der französischen und englischen Umgangssprache, Langestraße Nr. 191. Es sind einige Stunden frei geworden; auch werden einige Teilnehmer gesucht.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

bzg.

Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er seine Wohnung, Langestraße Nr. 73, verlassen und in die Waldhornstraße im Gasthaus zum Schwarzen Adler, eingezogen ist.

Stallbedient **Scharmann.**

Wohnungsveränderung.

bzg.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich meine bisherige Wohnung, Langestraße Nr. 58, verlassen habe und in der Langenstraße Nr. 125, neben dem goldenen Hirsch, eingezogen bin.

Jr. Speck, Schneidermeister, Langestraße Nr. 125.

Anzeige und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß sich von nun an mein Strumpfwaren-Lager auf der Langenstraße Nr. 36 (im Hause des Herrn C. Bayer's Wittve) befindet, und verbinde hiermit, daß mein Lager vollständig assortirt, ebenso auch Strick-, Couverten- und Baumwolle zu herabgesetztem Preise verkaufe.

J. A. Ettlinger, Strumpfwarenfabrikant, Langestraße Nr. 36.

Kaffee-Essen

bei **Gustav Schmieder.**

ruhl
morgens

Rechte russische Geflügel-Bouillon

empfehl

C. Arleth.

Westphälische Schinken, Göttinger-, Braunschweiger- und acht ital. Salami-Würste bei **Gustav Schmieder.**

ruhl
morgens

Die erste Sendung

— **neuer holl. Vollenharinge** —
ist angekommen, sowie

— **neue engl. Matjes-Haringe** —
zu billigerem Preise bei

C. Arleth.

Neue Häringe

bei **Gustav Schmieder.**

Frische Orangen und Citronen

bei **Gustav Schmieder.**

Schwarze

Spiben-Châles,

halbe und ganze, zu äußerst billigen Preisen bei

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Gefrorenes, rohes Eis und Schlagrahm wird stets verabreicht bei

Konrad Nishaupt, Hof-Conditor, Kreuzstraße Nr. 6.

Bei Unterzeichnetem ist heute frischer Zwiebelkuchen zu haben.

Karl Mayer, Konditor, Waldstraße Nr. 35.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sein wohl assortirtes Lager, bestehend in allen Sorten unverfälschten, rauhen Schweifroßhaaren, sowie eine große Auswahl Pferdeohrenklappen und Fliegengarne in verschiedenen Farben.

Ernst Schönherr, Hoffseiler.

Anzeige.

In der Zähringerstraße Nr. 55, neben der Zuber'schen Goldfabrik, sind immerwährend fertige Blumen aller Art, als: Kopfränze, Bouquets, Bracelets und Wagenkränze, zu dem billigsten Preis zu haben.

Bei Unterzeichnetem ist fortwährend eine Niederlage von fertiggestellten Möbeln um billigen Preis zu haben, als: Schifffoniere, Schreib-, Wasch- und Pfeilerkommode, Bettladen mit gepolstertem Rost, Seegras- und Roshaar-Matrasen, Kinderbettlädchen, Thee-, Wasch-, Nacht-, Arbeits-, Schreib- und Esstische, Auszugtische, Rohr- und Bretter-Sessel, Klavier- und Nachtsühle, Sorgesessel, gepolsterte Kanapee mit und ohne Sessel, gepolsterte Laufeuse, Spiegel, Bücher-Tagere, Brandkästen für Weißzeug, Kleiderschränke, Küchenschränke und Waschmangen; für sämtliche Arbeiten wird Garantie geleistet, und auf Verlangen kann auch die Hälfte ein Halbjahr creditirt werden. Bestellungen von Bau- und Möbelarbeiten werden ebenfalls entgegen-

genommen.
Hahn, Schreiner in Mühlburg.

Sonntag den 30. Juli: warmer Zwiebelkuchen, wozu höflichst einladet

A. Henry, zu den 3 Eichen, Kronenstraße Nr. 44.

Im Promenadenhaus

findet Sonntag den 30. Juli Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

Fried. Heidt.

Tanzbelustigung.

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 30. d. M. Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet
A. Mittel, zum Augarten.

Im Garten des Gasthauses zum Hirsch in Beiertheim:

Sonntag den 30. Juli

Gesang-Produktion

von dem beliebten Tyroler Alpenfänger

Franz von Gölpen.



Entrée 6 Kr. à Person.

Mühlburg.

In meiner Sommerwirthschaft findet heute Nachmittag gut besetzte Harmoniemusik statt, wozu ich mit dem höflichen Anfügen ergebenst einlade, daß ich neben guten Speisen und Getränken meinen verehrlichen Gästen insbesondere vorzügliches

Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 31. Juli d. J., Nachmittags 5 Uhr, wird die diesjährige ordentliche Generalversammlung im großen Rathhaussaale dahier abgehalten.

Wir laden hierzu unter Hinweisung auf die §§. 33 und 34 der Statuten die sämmtlichen Mitglieder des Corps mit dem Bemerken ein, daß sie im Dienstanzuge zu erscheinen haben.
Karlsruhe, den 3. Juli 1854.

Der Verwaltungsrath.

L. Dölling.

L. Dänzer.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 30. Juli:

Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung: Delgemälde von B. Ducarre aus Paris. — Deer Stalkers Returning, Kupferstich von Ryall, nach dem Originalgemälde von Landseer. — The Protector dictating the letter to the Duke of Savoy, Kupferstich von Simmons, nach dem Originalgemälde von Rowenham. — 51 Blatt der neuern französischen Kupferstecher-Schule.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Eintracht: Gartenmusik Abends 5½ Uhr. Für Mitglieder und Fremde.

Montag den 31.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 30. Juli.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Bäckwerk und Würstlerwaaren in reicher Auswahl zu bieten vorgesorgt habe.

Schmidt Wittwe, zum Hirsch.

Anzeige.

Sonntag den 30. Juli wird in der Wirthschaft zum **Schlöschchen bei Durlach** Gartenmusik abgehalten. Für gute Getränke und frischen Kuchen wird auf's Beste gesorgt werden.

Rheinwasserwärme

vom 28. Juli:

Morgens 6 Uhr: 18 Grad,

Abends 6 Uhr: 18½ Grad.

Dankagung.

Tiefgerührt danke ich im Namen sämmtlicher Hinterbliebenen für die meiner unvergesslichen Tochter, **Sophie Schumacher**, durch so zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte bewiesene Theilnahme, und insbesondere auch sämmtlichen Herren, die die Güte hatten, den so erhebenden Gesang am Grabe aufzuführen.

Karlsruhe, den 29. Juli 1854.

Heinrich Giffelle, Bierbrauer.

Eintracht.

Sonntag den 30. Juli findet bei günstiger Witterung von Abends 5½ Uhr an **Gartenmusik** statt.

Das Comité.